



Datum: 23.01.2024

Niederschrift

Die **Sitzung des Ortschaftsrates Hohenerxleben** (OSR-H_23_VII) wurde am **Dienstag, 23.01.2024** im Dorfgemeinschaftshaus Hohenerxleben, Kastanienallee 3, OT Hohenerxleben, Staßfurt durchgeführt.

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 19:30 Uhr

Teilnehmer

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Herr Siegfried Klein

Mitglieder
Frau Ilona Franke
Frau Birgit Heldt
Herr Helmut Müller
Herr Markus Vongries

Verwaltung

Herr Bürgermeister René Zok
Frau Marion Grapow – SB Bauakten

Seniorenbeirat der Stadt Staßfurt

Frau Ingrid Rowohl

Abwesend:

Stimmberechtigte:	zu Beginn der Sitzung	4
	ab TOP 10	5

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung
5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
6. Einwohnerfragestunde
7. Informationen des Ortsbürgermeisters
8. Informationen der Verwaltung
9. Informationen des Seniorenbeirates

Beratung und Beschlussfassung

10. Sachantrag - Neuerarbeitung der Zielvereinbarung mit dem Eigenbetrieb
Sachantrag 0804/2024
11. 1. Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“
Beschlussvorlage 0793/2024
12. Billigung und Offenlagebeschluss des Entwurfes der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Staßfurt mit ihren Ortsteilen
Beschlussvorlage 0794/2024
13. Anfragen und Anregungen

Nichtöffentlicher Teil

14. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung
15. Informationen des Ortsbürgermeisters
16. Informationen der Verwaltung
17. Anfragen und Anregungen

Niederschrift

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung des Ortschaftsrates

Herr Klein eröffnet die Sitzung des Ortschaftsrates und begrüßt alle Anwesenden.

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung

Die ordnungsgemäße Einberufung wird festgestellt.

3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind 4 von 5 Mitgliedern des Ortschaftsrates anwesend. Die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

4. Abstimmung über die Tagesordnung und der vorliegenden Anträge, Informationen und Veränderungen der Tagesordnung

Herr Klein lässt über die vorliegende Tagesordnung abstimmen:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form festgestellt.

5. Abstimmung über die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung

Herr Klein lässt über die Niederschrift vom 21.11.2023 abstimmen:

Ja 4 Nein 0 Enthaltung 0

Die Niederschrift der vorhergegangenen Sitzung wird ohne Änderung festgestellt.

6. Einwohnerfragestunde

Herr Klein
Weist die Anwohner auf den Datenschutz in der Einwohnerfragestunde hin.

Frau Nebel
fragt bezüglich ihrer Anfrage aus dem vergangenen Jahr zur Freischaltung der Protokolle an. Bisher wurde diese nicht beantwortet.
Sie bemängelt auch die Internetseite der Stadt Staßfurt, dass die Informationen, was Hohenerxleben betrifft, mangelhaft sind.

Frau Penningsdorf
gibt den Hinweis auf die Deko des Bürgerhauses und die anstehende Fachsingsveranstaltung hin.
Des Weiteren wird die Problematik der monatlichen Kosten des Heimatvereins für das Bürgerhaus aufgeworfen, mit dem Hinweis, dass die Kosten nicht durch den Heimatverein gestemmt werden können.
Ein Austausch mit Herrn Zok und einem Mitglied der Verwaltung wäre wünschenswert.

Herr Zok
bittet darum die Möglichkeit zu nutzen, dass der Verein sich einen Termin bei ihm holt. Das wäre ein Thema für den Kulturausschuss und fügt hinzu, dass eine Lösung gesucht und gefunden wird.

Im Januar 2021 wurde der Vertrag zwischen dem Heimatverein Hohenerxleben und der Stadt Staßfurt geschlossen, welcher eine monatliche Pauschale bezüglich einer Vorauszahlung von Betriebskosten in Höhe von 200 Euro beinhaltet. Das Objekt ist dabei in der Nutzung des Heimatvereines seit 2008, wobei die Kosten bis 2015 vom Heimatverein nicht übernommen wurden.

2023 wurde rückwirkend geschaut, welche Kosten in welcher Höhe entstanden sind. Im September 2023 kam Herr Maschek auf Herrn Zok zu. Herr Zok gab dann den Hinweis auf eine Terminvereinbarung und einer Antragstellung. Positiv anzumerken ist, dass laut Zahlwerk des Gebäudemanagement ein Ersparnis durch den Heimatverein vorliegt.

Eine Überwachung der neuen Gasabschlagszahlung findet statt. Die Betriebskosten haben sich durch die gestiegenen Stromkosten deutlich erhöht.

Diverse Möglichkeiten diese Kosten zu senken, werden derzeit von der Verwaltung geprüft. Größere Sparmaßnahmen sind allerdings nicht möglich.

Herr Zok signalisiert Gesprächsbereitschaft und verweist erneut auf die Möglichkeit einer Terminvereinbarung hin. Die Antragsstellung auf Betriebskostenzuschuss stellt eine Maßnahme dar. Eine Beheizung des Nebengebäudes durch die Stadt Staßfurt ist nicht mehr möglich, da es über die Grundstücksgrenze geht. Die Finanzierung einer neuen Zuleitung müsste dennoch sichergestellt werden. Die Idee der kompletten Übernahme des Gebäudes durch den Heimatverein Hohenerxleben sei utopisch.

Frau Penningsdorf
bedankt sich bei Herrn Zok für die Ausführung.

Herr Klein
befürwortet die Ausführungen von Herrn Zok und bewertet dabei die Möglichkeit einer Antragsstellung positiv.

Frau Glanz
bemängelt trotz Hinweise, dass keine Rückmeldung zur Entsorgung der Mülltonnen, Reinigung der Toiletten und der Vereinsräume kommt. Der Belegungsplan beinhaltet nur die Nutzung von Feierlichkeiten und Ortschaftsratssitzungen.

Herr Zok
merkt an, dass die Räte und Vereine sehr genau hinschauen sollen, welche Lösung gefunden werden soll.

Frau Nebel
teilt mit, dass eine mögliche Kostenübernahme in Höhe von 1 Euro je m² für den Schützenverein denkbar wäre.

Frau Plan
weist auf die Leistung des Heimatvereines, sowie auf die ehrenamtliche Arbeit hin. Der Heimatverein hat die ehemalige Grundschule in Eigenregie erhalten. Die Kosten seien auf Dauer nicht tragbar.

Herr Zok
hat Verständnis für die jetzige Situation.

Frau Nebel
weist hin, dass an der Übernahme des Jugendclubs durch die Jugendfeuerwehr gearbeitet wird.

Frau Franke
fügt hinzu, dass die Sanierung der Toiletten in Eigenleistung der Feuerwehr erst einmal ausreicht.

7. Informationen des Ortsbürgermeisters

Es gibt keine Informationen des Ortsbürgermeisters.

8. Informationen der Verwaltung

Es gibt keine Informationen der Verwaltung.

9. Informationen des Seniorenbeirates

Frau Rohwoldt informierte über den Tag der Senioren, sowie über die Veranstaltung mit der Urania zu Problemen im Alltag.

Beratung und Beschlussfassung

10. Sachantrag - Neuerarbeitung der Zielvereinbarung mit dem Eigenbetrieb Sachantrag 0804/2024

Es gibt Beratungsbedarf.

Frau Franke
was passiert, wenn die Zielvereinbarung nicht abgeschlossen wird?

Herr Zok
erklärt, dass die eigentliche Zielvereinbarung aus dem Jahr 2008 stammt. Der Zweck der Antragsstellung wurde am Montag, den 22.01.2024 von Herrn Rögner nicht beantwortet.
Der Wirtschaftsplan wird noch erstellt. Eine Überprüfung seitens der Stadt erfolgt einmal jährlich.

Herr Vongrieß
fügt an, dass es im Großen und Ganzen um eine Neuaufstellung geht.

Beschluss:

Der Bürgermeister der Stadt Staßfurt wird beauftragt, die Zielvereinbarung mit dem Eigenbetrieb neu zu erarbeiten. Diese Zielvereinbarung sollte dem realistischen Leistungsumfang unter Beachtung der aktuellen Haushaltsmittel(Budget) des Jahres 2024 entsprechen.

mehrheitlich angenommen
Ja 3 Nein 2 Enthaltung 0

11. 1. Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ Beschlussvorlage 0793/2024

Es gibt keinen Beratungsbedarf.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt die 1. Fortschreibung des gesamtstädtischen „Standortkonzeptes für Freiflächen-Photovoltaik-Anlagen“ (Stand Dezember 2023) als Grundlage zur Steuerung von Freiflächenphotovoltaikanlagen im gesamten Gemeindegebiet der Stadt Staßfurt.

einstimmig angenommen
Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

**12. Billigung und Offenlagebeschluss des Entwurfes der Neuaufstellung des Flächennutzungsplans der Stadt Staßfurt mit ihren Ortsteilen
Beschlussvorlage 0794/2024**

Es gibt keinen Beratungsbedarf

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Staßfurt beschließt den vorliegenden Planentwurf des neu aufzustellenden Flächennutzungsplanes der Stadt Staßfurt mit ihren Ortsteilen Athensleben, Atzendorf, Brumby, Förderstedt, Glöthe, Hohenerleben, Löbnitz (Bode), Löderburg, Lust, Neu Staßfurt, Neundorf (Anhalt), Rathmannsdorf, Rothenförde und Üllnitz, bestehend aus Planzeichnung, Begründung mit Umweltbericht, zur formellen Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Absatz 2 BauGB und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 2 BauGB. Der Beschluss ist öffentlich bekanntzumachen.

einstimmig angenommen

Ja 5 Nein 0 Enthaltung 0

13. Anfragen und Anregungen

Es gibt keine Anfragen und Anregungen.

Siegfried Klein
Ortsbürgermeister